

Benefizkonzert für die „CariTasche“

Mehr als 700 Euro haben der Kirchenchor St. Bonifatius und die Musikgruppe „2Sam“ erspielt

Annabell Jatzke

Hemer. Das Singen zur Weihnacht in der Pfarrkirche St. Bonifatius in Sundwig bescherte nicht nur den Zuhörern am Vorabend des Weihnachtsfestes eine schöne Einstimmung. Nun gab es auch bei der „CariTasche“ allen Grund zur Freude über die Veranstaltung. Beim gemeinsamen Konzert des katholischen Kirchenchores St. Bonifatius und der Musikgruppe „2Sam“ wurde eine Kollekte gesammelt, die nunmehr dem guten Zweck überreicht wurde.

Josef Radine von der „CariTasche“ konnte in den Räumlichkeiten im Alten Amtshaus 705 Euro entgegennehmen. „Schon seit Jahren bleibt der Erlös in Hemer, und wir unterstützen damit eine soziale Einrichtung“, wissen Thea Maffert und Bernhard Neyer vom Leitungsteam des Chores zu berichten. Im Vorjahr konnte sich auch die „CariTasche“ freuen, damals gab es 550 Euro.

250 Bedürftige werden versorgt

Bei der Spendenübergabe informierten sich Thea Maffert und Bernhard Neyer, wie der Bedarf bei der Tafel momentan ist. Rund 250 Bedürftige kommen derzeit montags zwischen 14.30 Uhr und 17.30 Uhr zur Lebensmittelausga-

be, ein Großteil von ihnen nach wie vor Flüchtlinge. Im Februar wird sich bei der Ausgabe etwas ändern. Versuchsweise will man bei der „CariTasche“ zu alten Gewohnheiten zurück. Wurden seit der Coronapandemie vorgepackte Tüten herausgegeben, so sollen die Besucher dann wieder ins Gebäude dürfen.

Natürlich ist die „CariTasche“ weiter dankbar über jede Spende. Lebensmittel können montags ab 8.30 Uhr abgegeben werden. Aber selbstverständlich sind auch Geldspenden immer willkommen.

Neue Anschaffungen sind teuer

Gerade in Anbetracht der Tatsache, dass einige Investitionen anstehen. So soll in diesem Frühjahr eine neue Kühlanlage angeschafft werden, die mehr als 20.000 Euro kosten wird. „Der momentane Kühlraum ist einfach zu wenig“, berichtet Radine. Außerdem auf der Wunschliste der ehrenamtlichen Mitarbeiter steht eine Ballenpresse für Pappe. Des Weiteren soll in einen elektrischen Hubwagen investiert werden, um damit schwere Paletten zu bewegen und kräfteschonender zu arbeiten.

Neben diesen ganzen Veränderungen möchte die „CariTasche“ umweltbewusster werden. Plastikmüll soll vermieden werden. Beispielsweise sollen wiederverwendbare Brotbeutel verteilt werden.



Bernhard Neyer (li.) und Thea Maffert überreichten Josef Radine die Spende.

ANNABELL JATZKE